



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 328/2014

Erfurt, 1. Dezember 2014

Thüringer Tourismus Januar bis September 2014: Mehr Übernachtungen und steigende Gästezahlen

Von Januar bis September 2014 stieg in den Thüringer Beherbergungsstätten und Campingplätzen (ohne Dauercamping) die Zahl der Übernachtungen gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres um 3 Prozent auf 7,6 Millionen. Die Zahl der Gästeankünfte erhöhte sich nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik im gleichen Zeitraum um 1,9 Prozent auf 2,8 Millionen.

Die Verweildauer pro Gast lag mit durchschnittlich 2,7 Tagen auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums.

In Deutschland stieg nach vorläufigen Ergebnissen des Statistischen Bundesamtes die Zahl der Übernachtungen im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum um 3 Prozent.

In fast allen Thüringer Reisegebieten konnte hinsichtlich der Übernachtungs- und Gästezahlen für die ersten neun Monate des Jahres eine positive Zwischenbilanz gezogen werden.

Das größte Thüringer Reisegebiet, der Thüringer Wald, konnte eine zahlenmäßig deutliche Zunahme der Zahl der Übernachtungen um fast 130 Tausend erreichen (+ 3,9 Prozent). Hervorzuheben ist auch die positive Entwicklung der Übernachtungen und Gästeankünfte im Thüringer Vogtland (+ 8,5 Prozent bzw. + 5,6 Prozent) und im Südharz (+ 8,2 Prozent bzw. + 13,2 Prozent). Lediglich die Thüringer Rhön musste in den ersten neun Monaten des Jahres einen Rückgang in Kauf nehmen (Übernachtungen: -1,6 Prozent, Gästeankünfte: - 7 Prozent).

Aus dem Ausland kamen von Januar bis September 2014 fast 201 Tausend Besucher (+ 5,7 Prozent). Das waren 7,2 Prozent aller Gäste. Die Zahl der Übernachtungen ausländischer Gäste stieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 6,5 Prozent auf 483 Tausend.

Nach Herkunftsländern betrachtet kamen die meisten Gäste aus den Niederlanden (35 800), gefolgt von den Gästen aus der Schweiz (16 000), Österreich (14 500) und Polen (10 500). Aber auch die ansteigenden Gästezahlen aus den skandinavischen Ländern lassen ein deutlich gewachsenes Interesse an Thüringen erkennen.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – [www.twitter.com/statistik_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

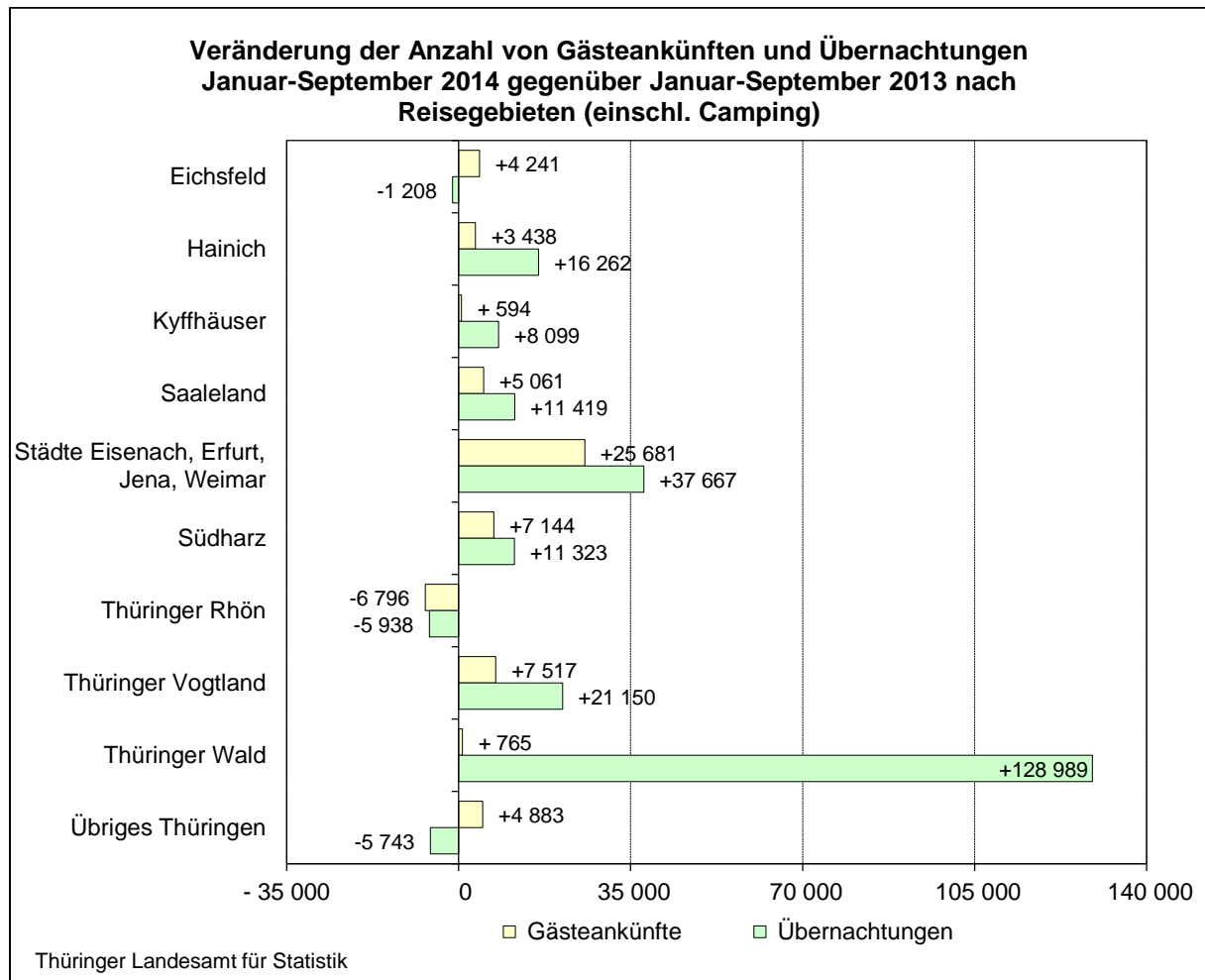
- Ausführliche Ergebnisse zu diesem Thema enthält der in Kürze erscheinende Statistische Bericht „Gäste und Übernachtungen in Thüringen – September 2014“

Weitere Auskünfte erteilt:

Klaus-Rüdiger Niemuth

Telefon: 0361 37-84200

E-Mail: tourismus@statistik.thueringen.de



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben
(einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten**

Reisegebiet	Januar bis September 2014				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Eichsfeld	100 058	4,4	284 885	- 0,4	2,8
Hainich	108 283	3,3	362 750	4,7	3,4
Kyffhäuser	69 707	0,9	250 164	3,3	3,6
Saaleland	87 437	6,1	315 444	3,8	3,6
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	853 707	3,1	1 555 027	2,5	1,8
Südharz	61 417	13,2	149 990	8,2	2,4
Thüringer Rhön	90 039	- 7,0	357 353	- 1,6	4,0
Thüringer Vogtland	140 729	5,6	271 409	8,5	1,9
Thüringer Wald	1 072 135	0,1	3 397 202	3,9	3,2
Übriges Thüringen ¹⁾	221 735	2,3	657 484	- 0,9	3,0
Thüringen	2 805 247	1,9	7 601 708	3,0	2,7
davon					
Bundesrepublik Deutschland	2 604 330	1,6	7 118 571	2,8	2,7
anderer Wohnsitz	200 917	5,7	483 137	6,5	2,4

¹⁾ Zum Reisegebiet Übriges Thüringen gehören die Landkreise Sömmerda, Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

**Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben
(einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten**

Reisegebiet	September 2014				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Eichsfeld	10 958	- 13,6	30 904	- 7,2	2,8
Hainich	14 867	3,4	45 916	6,6	3,1
Kyffhäuser	9 748	12,3	30 123	12,2	3,1
Saaleland	11 389	0,3	37 484	- 1,4	3,3
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	115 909	0,0	206 364	- 0,3	1,8
Südharz	7 953	- 10,6	19 876	7,9	2,5
Thüringer Rhön	11 908	- 6,7	44 577	2,8	3,7
Thüringer Vogtland	18 067	8,8	34 144	8,4	1,9
Thüringer Wald	132 993	0,0	379 585	1,2	2,9
Übriges Thüringen ¹⁾	27 894	- 7,8	80 781	- 4,6	2,9
Thüringen	361 686	- 0,8	909 754	0,9	2,5
davon					
Bundesrepublik Deutschland	336 790	- 0,9	854 067	0,7	2,5
anderer Wohnsitz	24 896	1,5	55 687	4,2	2,2

¹⁾ Zum Reisegebiet Übriges Thüringen gehören die Landkreise Sömmerda, Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –